

Kratos' Tagebuch

Von caladriuss

Inhaltsverzeichnis

Paranoid	2
Noch paranoider	4
Am paranoidesten	6
Die absolute Krönung!	10

Paranoid

Liebes hochgeehrtes ach so supertolles Tagebuch.

Zuallererst: ich halte dich für nutzlos und ich verachte dich für deine Nutzlosigkeit. Der einzige Grund, weshalb ich dich noch nicht verbrannt habe, ist, weil mein toller Psychiater, den ich nebenbei noch mehr verachte als dich, meinte ich sollte mich dir anvertrauen. Und mein liebenswerter Sohn hatte diesem Spinner auch noch Recht gegeben.

Aber das kannst du vergessen! Ich rede prinzipiell nicht mit nutzlosen Büchern. Da das jetzt geklärt ist, macht es dir doch sicher nichts aus, wenn ich dich jetzt in die nächstbeste Ecke werfe und dort vermodern lasse. Hochachtungsvoll Kratos

Okay, du dummes Tagebuch.

Schön, ich hab gesagt, dass ich dich nie mehr anrühr. Aber mein Sohn hat mir unmissverständlich klar gemacht, dass ich dich benutzen soll. Woher wusste er nur, dass ich es nicht tue? Hast du etwa bei ihm gepetzt? Ach, das kannst du ja gar nicht, du nutzloses kleines Ding! Das ist aber auch schon der einzige Vorteil, den du hast. Du siehst ja nicht mal schön aus. Du bist nur die reinste Papierverschwendung. Der arme Baum, der für dich sterben musste! Allein deine bloße Anwesenheit geht mir auf den Zeiger. Du bist die pure Platzverschwendung!

Doofes Tagebuch.

Nur um das klarzustellen: ich kann dich immer noch nicht ausstehen! Aber du hast gezeigt, dass du dich wehren kannst, indem du mir mit deinen Seiten in den Finger geschnitten hast. Ganz schön mutig von dir. Ich hoffe für dich, dass du nicht vergisst, wer ich bin. Ich bin Kratos Aurion, der einflussreichste Mensch der Welt. Wenn du mir nicht glaubst, dann beweis mir doch das Gegenteil, du blödes Buch!

Was? Kannst du nicht? Hätte mich auch gewundert!

Blödes Tagebuch.

Ich weiß genau, was du denkst. Du hältst mich für erbärmlich, weil ich immer noch mit dir rede. Aber bild dir bloß nichts darauf ein! Ich hab tausende Leute, mit denen ich reden könnte. Nur die würden mir alle antworten und dann müsste ich ihnen zuhören. Oder noch schlimmer: Sie würden widersprechen oder über mich tratschen. Ich hasse Tratscher! Da hast du einen Vorteil. Ich kann dir den größten Scheiß erzählen und du hältst trotzdem die Klappe. Ha, du bist ja auch zu unfähig, um zu sprechen!

Wie? Du glaubst mir nicht? Was bildest du dir ein, du dreistes Buch! Wer hat dir erlaubt über mich zu urteilen, hä? Wenn ich könnte, dann würde ich...arrgh!!! Moment! Ich KANN!

Sag Adieu, du blödes Tagebuch. Du hast mich zum letzten Mal geärgert. Merk es dir: Einen Kratos Aurion verschaukelt man nicht! Muahaha. Stirb Tagebuch, stirb!

Kratos springt auf und wirft das Tagebuch ins Kaminfeuer. Da kommt Lloyd herein.

„Und Paps? Wie läufst mit dem Tagebuch?“

„Ach... weißt du, wir lagen nicht auf einer Wellenlänge. Da haben wir entschlossen, doch lieber getrennte Wege zu gehen“

so, das wars. Kurz, aber ich hoffe es gefällt trotzdem jemandem.^^

Noch paranoider

Liebes Tagebuch II,

Zuallererst solltest du vielleicht wissen, dass ich dich nie haben wollte. Nur dieser verdammte Psychiater hat gesagt, wenn ich mir nicht sofort ein neues Tagebuch besorge, sperrt er mich in die Klappe. Und da habe ich ja nun wirklich nichts zu suchen! Aber genug von mir. Du möchtest doch sicher wissen, was mit deinem Vorgänger passiert ist. Nun, er ist mir aus der Hand in den Kamin gefallen und qualvoll verbrannt. Sehr qualvoll, dafür habe ich gesorgt! MUAHAHA. Oh ja, wie seine Seiten vom Feuer gefangen und gaaaanz langsam zerfressen wurden. Hach, welche schöne Erinnerungen da in mir hochkommen, wenn ich nur daran denke... Es hat gewinselt und geschrien und um Gnade gefleht. Das war wie Musik für meine Ohren. Könnte allerdings sein, dass diese Geräusche vielleicht nur in meiner Fantasie vorhanden waren. Schließlich seid ihr dummen kleinen Bücher nach wie vor nicht in der Lage, zu reden, geschweige denn zu flehen. - Aber ich bin mir sicher, es hätte geschrien, gewinselt und gefleht, wenn es die Möglichkeit gehabt hätte.

Egal. Vielleicht sollte ich dir auch sagen, dass es gar kein Unfall war, als dein Vorgänger in den Kamin gefallen ist. Es sah nur so aus wie ein Unfall, verstehst du? Und jetzt werde ich dir etwas sagen, was dich schockieren mag: ICH brachte deinen Vorgänger um.

Du möchtest sicher den Grund wissen. Ganz einfach: DIE SAU HAT MICH PROVOZIERT! Wenn du also an deinem Leben hängst, solltest du mich nicht reizen!

Dein neuer Besitzer Kratos.

Hallo Tagebuch II,

ich finde, bis jetzt verstehen wir uns doch ganz gut, oder nicht? Ich habe dir nicht wehgetan und du verzierst wunderbar meinen Papierkorb, den ich sonst ja nie nutze. Wir verstehen uns also super. Mach weiter so.

Hi Tagebuch II,

na, alles klar? Was geht aaaab? Ich dachte mir, dass ich dich mal testen sollte, indem ich dir ein kleines Geheimnis erzähle. Achtung, hier kommts: Ich bin gerade sowas von bekifft, das glaubst du gar nicht. Yuan hat immer einen geheimen Grasvorrat unter seinem Kopfkissen. Aber der ist gar nicht so geheim. Ich weiß nämlich davon und deshalb kanns ja nicht mehr geheim sein, verstehst du? Zumindest hab ich mich daran mal bedient und mich dermaßen zugehörnt, dass ich gerade keine Ahnung habe, wie ich hier gelandet bin... Oder wieso ich nackt bin... Oder wieso Raine ebenso nackt neben mir in meinem Bettchen liegt und schläft? UND WIESO VERDAMMT NOCHMAL KANN ICH NICHT AUFHÖREN ZU LACHEN? Scheiß Drogen! Fehlt ja nur noch, dass Lloyd reinplatzt. Dann wäre die Blamage perfekt. Aber wieso Raine? WIESO AUSGERECHNET RAINE? Sie ist nicht wirklich mein Typ. Ich meine HALLO? Die ist (oder war?) doch eine Jungfrau. Na und! Selbst Schuld, wenn sie sich auf mich einlässt. Andererseits: keine Frau kann meinem Charme und meinem unwerfenden Aussehen widerstehen. Ach, ich seh einfach zu gut für diese Welt aus. Sie musste mir ja einfach verfallen.

So, da ich nun aufgezeigt habe, dass ich keine Schuld an dieser Situation habe (darin wirst du mir sicherlich zustimmen, liebes Tagebuch (Es sei denn, du willst deinem

Vorgänger in den Tagebuchhimmel folgen!!!), werde ich mich jetzt so schnell wie möglich aus dem Staub machen.

Na dann, wir sehen uns, mein treues Tagebuch.

PS: Wenn du mich verrätst, bist du tot!

Okay, Tagebuch II,

DU HAST ES SO GEWOLLT!

Ich hab dir gesagt, du sollst mich nicht verraten! **ICH HABS DIR GESAGT!!!** Aber du wolltest ja nicht hören! Wie konntest du nur so blöd sein, einfach auf dem Bett liegen zu bleiben, nachdem ich verschwunden bin? War doch klar, dass Raine dich da findet. Du hättest doch wissen müssen, dass sie dich liest. Immerhin ist sie eine Frau und damit von Natur aus neugierig. Allerdings hat sie anscheinend gar keinen Humor. Sie war so sauer über das, was ich geschrieben, dass sie mir einen Auftragskiller auf den Hals gehetzt hat. Nicht gerade höflich, wenn du mich fragst.

Aber zurück zu dir, du intrigante kleine Schlange! Warum bist du nicht zurück in den Papierkorb gekrochen, wo dich Raine niemals gefunden hätte! Aber nein, du hast mich verraten. Du hast **VERSCHISSEN!** Und du weißt, was darauf steht, wenn du mich verarschst: der **TOT!!!**

Oh nein, wag es ja nicht, mir die Schuld zuzuschieben, nur weil du keine Beine hast! Du hättest mich eben dran erinnern müssen!

Nebenbei: ich werde dich nicht in den Kamin werfen, keine Sorge. Du kommst in den Reißwolf!

Und jetzt: **STIRB!!! STIRB VERRÄTER!!!**

Kratos wirft das Tagebuch in den Reißwolf. Und lacht dabei geisteskrank. Plötzlich durchbohrt ein Pfeil seine Schulter. „AU!“ Überrascht dreht er sich zur Tür, wo Raine mit einem schwarz gekleideten Mann steht, der eine Armbrust in der Hand hält.

„Das ist die Rache dafür, dass du mich entjungfert hast, ohne etwas für mich zu empfinden, du eingebildeter Mistkerl!“, faucht sie. Dann verschwinden die beiden wieder. Missgelaunt zieht Kratos den Pfeil aus seiner Schulter. „Man, die versteht echt keinen Spaß! Verfluchtes Tagebuch! Jetzt kill ich dich erst recht!“ Er schießt einen Feuerball auf die Papierschnipsel des Tagebuchs und saugt die entstandene Asche auf, nur um danach den Staubsauger in die Luft zu sprengen.

Hi ihr, nur so mal ne Fortsetzung

Vielleicht mags ja einer

Am paranoidesten

Hallo Tagebuch III,

so, fangen wir mit der Belehrung an. Als erstes - ... !!! MOMENT MAL!!!! Lila??? Wieso zum Teufel bist du LILA?!? Willst du mich verarschen, oder was? Soll das ein schlechter Witz sein?

Nein! Ich weigere mich, mit einem lila Buch zu reden. Der einzige, der hier lila sein darf, BIN ICH!!

Du kleines Bastardbuch, fahr doch zur Hölle! Warte, ich geb dir Starthilfe.

Kratos packt das böse Tagebuch, fliegt zu einem Vulkan und wirft es hinein. Raine taucht auf und schubst ihn in den Krater. „Rache!“, brüllt sie und lacht geisteskrank. Kratos taucht wieder auf mit angesenkten Flügeln. „Sei doch nicht so nachtragend, du Psychozicke!“, er tritt ihr in den Hintern und Raine rollt den Vulkan bis ganz nach unten.

So Tagebuch IV,

deine ersten drei Vorgänger hab ich plattgemacht. Manche werden dir sagen, ich sei geisteskrank. Zum Beispiel dieser dämliche Psychiater, der mir immer wieder ein neues Tagebuch aufzwingt. Nur so viel: sie haben Recht. MUAHAHA! Ich habe deine Vorgänger verbrannt, gesprengt und zur Hölle gejagt. Was würde ich wohl mit dir machen? Willst du die Antwort wissen, willst du sie wirklich wissen? Nein, glaub, das willst du nicht. Es wäre viel zu schrecklich, dir das zu erzählen. Danach würdest du bestimmt nur noch wimmernd in der Ecke liegen. So. Fühl dich jetzt eingeschüchtert! Jetzt zu der Belehrung. Provozier mich einfach nicht, sei nett zu mir, bla bla bla und so weiter! Boah, ich hab dieses ständige Belehren satt!

Wieso wisst ihr blöden Bücher eigentlich nicht, wie man sich benimmt? Lernt ihr sowas heutzutage nicht mehr? Ach ja, ihr geht ja nicht zur Schule... Schade eigentlich. Ich werde veranlassen, dass eine Benimmschule für Tagebücher gebaut wird. Dann kann ich mir dieses ständige Belehren sparen. Bin ja schließlich kein Lehrer. Lehrer sind sowieso alle geisteskrank. Beispiel Raine. Die ist echt voll neben der Spur. Neben ihr erscheine sogar ich normal. Diese Psychopathin! Die war in ihrem früheren Leben bestimmt auch mal ein Tagebuch.

Wie es wohl ist ein Tagebuch zu sein? Bestimmt ziemlich öde. Den ganzen Tag dumm herumliegen und darauf warten, dass man zerfetzt wird. Wie aufregend! Jetzt verstehe ich, wieso ihr alle so selbstmörderische Aktionen durchführt. Euer Leben ist einfach mal lausig.

Halli hallo Tagebuch IV,

na alles supi? Gut.

Sicher denkst du jetzt, du müsstest dir keine Sorgen um dein Leben machen, weil ich gerade so super Laune habe. Vergiss es! Ich hab nur so getan, als wäre ich gut drauf. In Wirklichkeit bin ich ziemlich genervt. Alles Yuans Schuld. Als wir das letzte Mal bei Yggdrasil waren, da hat er nämlich gesagt, er versteht nicht, warum wir diese Pfeife zu unserem Anführer gemacht haben. Er meinte, ich wäre doch genauso unqualifiziert, da könnte auch ich den Job machen. Und da hat er gar nicht so Unrecht. Ich wäre bestimmt viel besser als dieser doofe Yggdrasil. Der Typ hat es in 4000 Jahren nicht

geschafft, die Welten zu erobern oder was auch immer er sonst damit vorhatte. Dieser Versager! Ich hätte das in fünf Minuten geschafft. Ich hätte die Welten wieder vereint und die neue Welt Kratonien genannt und alle wären glücklich gewesen. Ja, mein Volk, die Kratonier, hätten bewundernd zu mir aufgeblickt und mich angebetet. Dann wäre ich ihr Gott gewesen. Ich wette, als Gott verdient man mehr als als armer Söldner. Und mehr als dieser Hungerlohn, den Yggdrasil zahlte, wäre es bestimmt auch gewesen! Dieser Schinder scheucht mich täglich quer durchs Universum und noch weiter und was bekomme ich dafür? Gerade genug, um meine Miete zu zahlen (Ja, Yggdrasil verlangt auch noch Miete für die winzige Nische, die er mir als privaten Bereich zugesteht und die ich sowieso nur selten mal von innen sehe, weil ich ja ständig für ihn auf Achse bin. Dieser Abzocker!). Du siehst also, ich nage am Hungertuch.

Aber nein, der feine Yggdrasil hat ja damals, als wir bestimmt haben, wer der Anführer wird, den längsten Strohhalm gezogen. Der Idiot hatte doch nur Glück!

Oh, ich weiß, was du denkst, aber ich bin nicht eifersüchtig auf ihn! Ich finde ihn nur... unqualifiziert. Wenn ich erstmal Gott bin, dann darf Yggdrasil mir nur noch die Schuhe putzen und Yuan darf mir meinen Fußabtreter spielen, wenn er will. Ansonsten kann er auch gerne Putzlappen sein. Davon kann man nie genug haben.

Also nicht, dass du das falsch verstehst. Yuan und ich sind beste Freunde. Aber er ist so ein Weichei, dass er einfach nur als Lappen taugt. Ich meine, vor kurzen hat er sich bei mir ausgeheult, weil er von meinem Sohn Lloyd verhaue wurde. Um dir das noch mal zu verdeutlichen:

Er. Wurde. Von. Einem. Kind. Vermöbelt.

Yuan macht mich immer traurig. Er würde nicht mal gegen eine Fliege ankommen, nicht mal gegen eine tote Fliege mit amputierten Flügeln und Beinen. Aber gleichzeitig zieht er den Ärger nur so an. Viele, die ihn sehen, wollen ihn einfach nur hauen. Das liegt wahrscheinlich daran, dass er so eine tuckige arrogante Art hat. Wenn er immer so schnippische Antworten gibt und sich ständig durch diese gelverseuchten Haare streicht, als wären sie aus Gold, da verspüre auch ich öfters diesen Wunsch, eine Schere zu schnappen, ihm die blauen Zotteln vom Kopf zu schneiden und in sein großes Maul damit zu stopfen. Ja, manchmal möchte man ihn einfach nur treten. Aber ich bin ja Yuans Freund. Also beschütze ich ihn, wenn er sich durch sein hochnäsiges Verhalten mal wieder in die Scheiße geritten hat. Yuan versteht nicht mal, warum diese Leute immer ausrasten, wenn er sich für etwas Besseres hält. Und das macht mich so traurig. Yuan deprimiert mich.

Also wie du siehst, habe ich zwei Jobs: Yggis (Yggdrasil hasst es, wenn ich ihn so nenne) Launen folgen und Yuan den dicken Hintern retten. Immer muss ich alles für die beiden machen. Ich bin doch nicht ihre Mama!

Aber wenn die mich als solche betrachten, dann werde ich denen schon zeigen, was sie davon haben! Die kriegen jetzt den Hintern vermöbelt, dass es knallt!

Aber vorher gehe ich mal pinkeln.

Hallo liebes Tagebuch IV,

also nachdem ich Yuan und Yggi erstmal richtig vermöbelt habe, ist mir aufgefallen, dass ich ja gar nicht der Gott der Welten werden will. Ich meine, was hätte ich denn davon? Ich kann dir auf Anhieb sechs gute Gründe nennen, warum ich nie Gott dieser Welten werden will:

1. Ich bin zu faul dafür.

2. Dann müsste ich Yggi und Yuan aus dem Weg räumen. Und ich will diese

Schweinerei, die dabei entstehen würde, nicht wegmachen!

3. Was wollen die Bewohner der beiden Welten mir schon opfern? Grashalme, Ziegelsteine, Regenwürmer? Nee, danke!

4. Die Bevölkerung ist teilweise so strohdoof, dass es peinlich ist. Die verstehen nicht mal, dass Desians und Derris Karlan dasselbe sind. Beispiel dafür: Lloyd (eine Schande, das über den eigenen Sohn sagen zu müssen, aber es ist wahr) Mit so einer dummen Welt kann ich mich bei den anderen Göttern doch gar nicht blicken lassen! Die lachen mich ja glatt aus.

5. Wenn ich ihr Gott bin, kommen diese dummen Bewohner vielleicht auch noch auf die Idee, sonntags neun Uhr morgens ihren Gottesdienst abzuhalten. Das heißt, ich müsste so früh an einem SONNTAG aufstehen, nur um mich vollsülzen zu lassen.

6. Wer weiß, dass die Leute dann von mir fordern. Vermutlich so etwas wie Gesundheit, Glück, Weltfrieden... bla bla bla und so weiter! Ist dafür nicht eigentlich der Weihnachtsmann zuständig? Was labern die mich damit voll? Und dann noch so öde Wünsche wie Weltfrieden. Zum Gähnen! Wie wärs denn mit einem Marmeladenbrötchen? Da könnte ich vielleicht noch helfen. Aber Frieden?

Vollidioten! Ihr fangt doch mit Krieg an, nicht ich. Was soll ich denn dagegen machen? Alle Waffen verbrennen und euch dafür Zuckerstangen in die Hand drücken? Ich wette, selbst damit kloppt ihr euch noch gegenseitig tot. Tja, hr seht also, ihr seid einfach zu doof für Frieden.

Um Frieden zu erreichen, müsste ich also erstmal eure Gehirne aufmotzen, damit ihr schlau genug werdet, zu erkennen, dass es, damit es Weltfrieden gibt, einfach keinen Krieg geben darf. Aber dann gibt es vielleicht wirklich Weltfrieden und ihr verbündet euch alle, um Raumschiffe zu bauen, mit denen ihr Interweltkrieg führt. Und dann sind die anderen Götter sauer auf mich und dann müssen wir eure Gehirne noch mehr aufmotzen, damit ihr die Sinnlosigkeit dieses Krieges erkennt. Aber dann gibt es vielleicht Interweltfrieden und alle Welten verbünden sich und schießen uns arme Götter tot...

Nee, nee, nee!

Ihr wollt Weltfrieden? Vergesst es! Weltfrieden = Interweltfrieden = Götter tot = ich tot

So weit kommt es noch!

Obwohl... es gibt ja noch den anderen Weg: ich mach euch einfach alle zu Regenwürmern. Regenwürmer sind zwar doof, aber sie haben sich alle lieb. Dann gibt es Frieden. (^^)

Aber wolltet ihr mir nicht eigentlich Regenwürmer opfern? Egal, das macht ihr ja sicher trotzdem gerne.

Zusammenfassung: Ich müsste euch zuhören, mich zutexten lassen und eure Forderungen erfüllen, ohne vernünftige Gegenleistung. Ganz zu schweigen vom frühen Aufstehen! Nicht sehr lukrativ.

Fazit: Gott sein ist mir viel zu anstrengend. Ich schlafe morgens lieber länger und die Welt kann sehen, wo sie bleibt. Ich glaube, Yggi ist für den Job doch besser. Er ist ziemlich dumm, womit er die Bevölkerung hervorragend repräsentiert. Ich glaube, ich werde einfach eine Bank überfallen. Dann führe ich ein besseres Leben, ohne den ganzen Götterquatsch mitmachen zu müssen.

Sorry Tagebuch IV,

aber ich werde dich leider vernichten müssen. Ist nix Persönliches, aber ich kann einfach nicht darüber hinweg sehen, dass du nun mal ein Tagebuch bist und

Die absolute Krönung!

Ist zwar schon länger her, aber das Kapitel lag bei mir noch rum^^

Hey Tagebuch V,

du wirst nicht glauben, was ich herausgefunden habe. Wie ich angedroht hatte, bin ich zu meinen beiden faulen Gefährten gegangen und habe ihnen gehörig den Hintern versohlt. UND DENEN HAT DAS AUCH NOCH GEFALLEN!!! Die haben geradezu darum gebettelt, gehauen zu werden. Das hat mir irgendwie Angst gemacht. Vor allem, als sie plötzlich versucht haben, sich wie tolle Hunde auf mich zu werfen.

Also ich glaube, sie sind Masochisten. Ich bin dann doch lieber ganz schnell abgehauen.

Und da hat mich die Erkenntnis getroffen. Die beiden hatten in den letzten 4000 Jahren keine einzige Frau. Okay, Yggi hatte noch nie eine Frau. Und da fiel mir noch etwas auf: Yggi war zwar nicht an Frauen interessiert, aber dafür an kitschigen Liebesschnulzen, angeblich wegen den romantischen Momenten darin. Aber ich frage dich: wozu braucht man romantische Momente, wenn man nichts von Liebe, Lust und Leidenschaft hält, hä? Also... könnte es sein, dass Yggi auf MÄNNER steht? Das würde zumindest einiges erklären...

Warum hatte er das nie gesagt? Dann wäre ich ja wohl nie mit ihm baden gegangen! Wer weiß, ob er sich nicht immer heimlich an meinem makellosen Körper aufgegeilt hat.

Aber wie soll das möglich sein? Auch wenn man Männer liebt, braucht man ja wohl jemanden, den man lieben kann... Und da kommt mir die zweite Erkenntnis. Yggi versteht sich mit so gut wie niemanden. Außer mit mir und Yuan, und von mir weiß ich, dass ich mit seinem Sexualleben rein gar nichts zu tun haben will. Bleibt ja nur noch... YUAN!

Oh Mann, kannst du dir das vorstellen? Yuan und Yggi?

Naja wieso eigentlich nicht. Die zwei waren schon immer eigenartig... besonders Yggi. Und diese vielen „unter vier Augen“ Gespräche. Ich will gar nicht wissen, was die wirklich machen, wenn die „ungestört“ sind.

War ich bisher zu blind, um das alles zu bemerken? Waren da überhaupt Anzeichen zu sehen?

Es ist bestimmt eine heimliche Liebschaft, mit Liebesbriefen und so.

MUAHAHA, ich fang gleich an zu heulen vor Lachen. Wie sind wohl ihre Kosenamen? Yu-Schatz und Yggi-Pu? *Heul Lach* Ich kann nicht mehr!

Andererseits: BLÖDMÄNNER!!!

Wieso haben sie es mir nicht gesagt? Ich hätte schon nicht gelacht... nicht lange zumindest.

Aber von mir aus sollten die doch machen, was sie wollten! Solange sie mich da raushielten.

Wenn du mich jetzt entschuldigst... die beiden Turteltauben sind im Anmarsch. Als werde ich mal schnell weiterrennen, bevor die mich noch in die Finger kriegen. Mein formvollendeter Hintern ist mir nämlich viel zu schade für die.

Tagebuch V,

Das findest du wohl witzig, was?! Oh nein, tu jetzt nicht so, als hättest du keine Ahnung wovon ich spreche! Du hast dich dem Feind in die Arme gestürzt, hast ihm alle meine Gedanken preis gegeben! Du Verräter hast mir einen Dolch in den Rücken gerammt!

Ich verstehe es einfach nicht. Wieso verrätet ihr blöden Tagebücher mich ständig? Geilt ihr euch daran auf, oder was? Und wieso bin ich doch jedes Mal wieder so blöd, mich euch anzuvertrauen? Daran ist nur der dumme Psychiater Schuld!!! Immer wieder zwingt er mich, neue Tagebücher zu schreiben, die ich dann sowieso wieder umbringe. Wird dieses sinnlose Morden denn nie enden? So viele tote Tagebücher... ach ja...

Ich muss diesem Wahnsinn ein Ende bereiten! Und zwar werde ich einfach den Verursacher dieser vielen Tode umbringen – den Psychiater! Schließlich zwingt er mich ja quasi dazu, euch regelmäßig zu töten oder? Ich werde ihn einfach so lange mit einem Tagebuch hauen, bis er tot umfällt. MUAHAHAHA. Guter Plan.

Ich bin sicher, du würdest gerne dafür herhalten, ihn zu verprügeln, was? Aber tut mir Leid. Du musst ja schon für deinen Verrat sterben.

Oh Moment... was sagst du? Du hast mich ja noch gar nicht verraten?

... .. hm stimmt, du hast recht. Bis jetzt hast du mich ja wirklich noch nicht verraten. BIS JETZT. Sorry, war ein Reflex, dich zu beschuldigen. Tja... eventuell würde ich mich ja bei dir entschuldigen, aber leider hab ich deine Seiten jetzt schon mit Benzin getränkt und die ganzen Dynamitstangen an dir befestigt. Wäre doch schade, wenn die ganze Vorbereitung umsonst gewesen wäre. Dumm gelaufen würde ich sagen. Also dann... viel Spaß beim explodieren noch. Ich geh mich jetzt um den Psychiater kümmern.